



The High Availability Company

Presseinformation: Unternehmensübersicht

Libelle stellt sich vor!

Unternehmen: Libelle ist seit 1994 der Softwarespezialist im Bereich Datenhochverfügbarkeit und Disaster Recovery mit Firmensitz in Stuttgart. Über 250 Kunden aus dem Mittelstand sowie Großunternehmen vertrauen bei der Sicherung ihrer überlebensnotwendigen Daten auf die Libelle Softwarelösungen. Dabei profitieren Libelle-Kunden vom optimalem Service aus einer Hand: Denn der Support, Vertrieb sowie die Softwareentwicklung finden am Standort Stuttgart statt.

Durch das breite Vertriebspartnernetz ist Libelle auch international hervorragend aufgestellt. Über 1.000 Installationen sprechen für sich.

Die Neu- und Weiterentwicklung plattformübergreifender Hochverfügbarkeits-Lösungen liegt in der Verantwortung des Stammhauses Libelle Informatik GmbH. Die Softwareentwicklung findet ausschließlich in Deutschland statt. Somit ist ein hoher Qualitätsstandard gewährleistet. Das zeigt sich auch darin, dass Libelle nach DIN EN ISO 9001:2000 zertifiziert ist.

Zudem pflegt Libelle intensive Partnerschaften mit allen relevanten Hard- und Software-Herstellern.

Lösungen: Die intelligenten Libelle Softwarelösungen zur zeitversetzten Datenspiegelung bieten Schutz vor den Folgen von Hardware- und Anwendungsfehlern, genauso wie vor den Folgen von Elementarschäden, Sabotage und Datenverlusten durch menschliche Fehler. In Minuten kann der korrekte Datenbestand auf einem Spiegelsystem auf einen Zeitpunkt vor dem Ausfall wiederhergestellt werden. Die Entfernung zwischen dem Produktions- und Spiegelsystem spielt dabei keine Rolle. Interkontinentale Spiegelungen im Terabyte-Bereich sind seit Jahren erfolgreich im Einsatz. Libelle Lösungen können unabhängig von Hardware und Applikationen eingesetzt werden.

Die Bedienung erfolgt alternativ über eine grafische Benutzeroberfläche (GUI) oder über Command Line und lässt sich problemlos in bestehende oder neu zu definierende Sicherheitskonzepte integrieren. Ergänzt werden die Libelle Softwarelösungen durch das breite Dienstleistungsportfolio von der Konzeption ganzheitlicher Hochverfügbarkeits- und Disaster Recovery-Konzepte über deren Implementierung bis hin zum 7x24-Stunden-Support.

Kernprodukt ist die Lösung **BusinessShadow®** - Datenspiegelung für Datenbanken und Filesysteme sowie automatisierte Applikationsumschaltung. **BusinessShadow®** vereint die Einzelprodukte **DBShadow®**, **FSShadow®** und **SwitchApplication®** unter einer einheitlichen Benutzeroberfläche.

DBShadow® - für Hochverfügbarkeit von DB2 UDB-, MaxDB-, Oracle-, MSSQL-Datenbanken auf allen aktuellen Betriebssystem-Plattformen.

FSShadow® - für Hochverfügbarkeit von Dateisystemen auf allen aktuellen Betriebssystem-Plattformen.

SwitchApplication® - für die schnelle Umschaltung einer IT-Umgebung auf ein Spiegel-System.

Patent

Das von der Libelle Informatik GmbH entwickelte Verfahren zur zeitversetzten Datenspiegelung ist unter der Patentnummer EP1328867 A (WO0233550) in Europa patentiert worden. Das Patent bestätigt die Einzigartigkeit des Verfahrens, das den Produkten **BusinessShadow®**, **DBShadow®** und **FSShadow®** zugrunde liegt.

Die Libelle Informatik GmbH sowie die Patentinhaber Hans-Joachim Krüger, Georg Hodapp und Jürgen Zipf betonen, dass durch das Patent das Verfahren der zeitversetzten Spiegelung von Datenbanken oder Dateisystemen an sich geschützt worden ist. Es handelt sich nicht um die in der politischen Diskussion stehende Patentierung von Programmcode.

Bei der zeitversetzten Datenspiegelung zwischen einem Echtssystem und seinem Spiegel wirkt ein Zwischenspeicher, Trichter genannt, der alle Transaktionen eines definierbaren Zeitraumes speichert, die auf einer Datenbank oder in einem Dateisystem anfallen. Physisch befindet sich der Trichter auf dem Spiegelsystem, damit beim Ausfall des Rechenzentrums der Spiegel selbst und die Transaktionen im Trichter zugänglich sind. Im Falle einer Störung wird bei den Libelle-Lösungen auf das Spiegelsystem umgeschaltet. Doch statt das System im Falle eines Problems wie z. B. der Datenintegrität mit fehlerhaften Daten weiterarbeiten zu lassen, werden nur gültige Transaktionen - bis zu einem Zeitpunkt vor der Datenkorruption - in den Spiegel eingelesen.

Dieses Verfahren bietet zahlreiche Vorteile gegenüber Hardware-basierenden Schutzmechanismen wie RAID und Snapshots, die lediglich den momentanen Datenbestand auf einen Spiegel kopieren, also auch logische Fehler wie eine zerstörte oder fehlerhafte Datenbank-Tabelle spiegeln. Gegenüber Backups bietet das Libelle-Verfahren den Vorteil der kürzeren Wiederherstellungszeit. Außerdem entfallen aufwendige manuelle Prozeduren zur Prüfung der Datenintegrität, so dass die Lösung auch durch Nicht-Administratoren bedienbar ist.

Die Erfinder der zeitversetzten Datenspiegelung benötigten nahezu vier Jahre für die Patentierung ihres Verfahrens. Die Patentierung von Verfahren in der Informationsverarbeitung ist besonders anspruchsvoll, da die Vermutung eines Trivialpatents ausgeräumt werden muss.

Geschäftsleitung:

Georg Hodapp

Geschäftsführer und Eigentümer Libelle Informatik GmbH

Hans-Joachim Krüger

Geschäftsführer und Eigentümer Libelle Informatik GmbH

Jürgen Zipf

Geschäftsführer und Eigentümer Libelle Informatik GmbH

Uwe Stocker

Geschäftsführer Libelle Sales + Services GmbH & Co. KG

Pressekontakt:

Nadja Nitzge

Libelle Sales + Services GmbH & Co. KG

Gewerbestr. 42

D-70565 Stuttgart

Tel.: +49 711/78335-129

Fax: +49 711/78335-148

E-Mail: nnitzge@libelle.de

Web: www.libelle.com